

Die Zukunft ist zurück in Pörtschach!

Der fahrerlose Shuttlebus ist täglich im Ortszentrum von Pörtschach unterwegs.

JETZT KOSTENLOS TESTEN!



Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Familie, Freunde, Gäste oder Kunden mit - gerne auch Gruppen.

Das Pilotprojekt „autonomes Fahren“ geht in die nächste Phase und bringt nicht nur wertvolle Erkenntnisse für die fahrerlose Mobilität der Zukunft, sondern macht Pörtschach zu einem ganz besonderen Schaufenster für Zukunftslösungen!

Seit Montag, den 27. Mai tourt der elektrisch betriebene Navya-Kleinbus wieder vollkommen automatisiert (fahrerlos) durch Pörtschach und transportiert kostenlos Gäste und Einheimische. Das stellt nicht nur ein vollkommen neues und zeitgemäßes Gästeservice dar, sondern liefert obendrein dem öffentlichen Verkehr (ÖPNV) wertvolle wissenschaftliche und technologische Erkenntnisse für zukünftige Mobilitätslösungen.

Bereits seit über einem Jahr (Mai 2018) wird in Pörtschach am Wörthersee - im Rahmen des Projektes SURAAA (Smart Urban Region Austria Alps Adriatic – www.suraaa.at) - an den vielschichtigen Entwicklungen rund um die fahrerlose Mobilität geforscht und entwickelt.

„Ab sofort kann in Kärnten wieder die Mobilität von morgen getestet werden“, freut sich Mobilitätslandesrat Sebastian Schuschnig. Interessierte aus aller Welt waren bisher zu Besuch: Zuletzt am

27. Mai eine hochrangige Wirtschaftsdelegation aus der chinesischen Provinz Henan (rund 100 Mio. Einwohner!). Und auch weiterhin kommen Delegationen nach Pörtschach um sich vom Fortschritt des Projektes zu überzeugen (und steuern so auch einen kleinen Anteil zu den positiven Nächtigungszahlen des Ortes bei).

Wichtig ist zu erwähnen, dass mit SURAAA ein vielfach geäußelter Wunsch der Bevölkerung und Gemeinde nach einer Tempobeschränkung im Ortsgebiet auf 30 km/h zumindest schon in einigen Teilen erfüllt werden konnte. Daraus wird gut ersichtlich, dass sein derartig neuartiges Projekt sinnvoll zur erfolgreichen Ortsentwicklung (Chance) genutzt werden kann. Auch wurden von SURAAA seit 2017 hohe Investitionen in Pörtschach, unter anderem in Infrastrukturmaßnahmen, getätigt.

Damit das Projekt „autonomes Fahren“ auch weiterhin erfolgreich unterwegs sein kann, wurde auf entsprechende Sicherheitsmaßnahmen Wert gelegt. Dazu finden Sie auf der Rückseite die wesentlichen Punkte.



„Mit dem autonomen Shuttlebus erlebt ganz Kärnten schon heute die Mobilität von morgen!“

Silvia Häusl-Benz, Bürgermeisterin von Pörtschach

Foto: © Kärntner Volkspartei/Jannach



„Das Thema Autonomes Fahren bringt viele Besucher nach Pörtschach die den Testbetrieb kennenlernen wollen. Sie unterstützen damit die positive Nächtigungsentwicklung. Obendrein stellt der Bus einen Erlebnisfaktor für unsere Gäste dar.“

Christoph Neuscheller, Obmann des TVB Pörtschach

Leitprojekt automatisierte Mobilität (erste/letzte Meile) im ÖPNV!

Mit SURAAA setzt das Land Kärnten mit Partnern aus Wirtschaft und Forschung eine einzigartige Initiative in den Bereichen Wirtschaft, Tourismus und Mobilität um. Ziel ist, sich europaweit als innovative Vorzeigeregion zu positionieren, die Attraktivität als Wirtschaftsstandort zu stärken und innovative Projekte in den Bereichen automatisierter Mobilität, Startups und Digitalisierung zu fördern.



Delegationen aus der ganzen Welt besuchen Pörtschach und testen das autonome Fahren. Landesrat Mag. Schuschnig (links hinten) begrüßt Gäste aus China.

Fahrplan

Montag - Freitag,
außer Feier- & Feiertag.
Gültig vom 27. 5. bis 31. 10. 2019

START/ENDE:
Bahnhof 1

LÄNGE:
2,2 km

FAHRZEIT & INTERVALL:
20 Min.

7 HALTESTELLEN

Das Service
ist kostenlos.
Bei Schlechtwetter
kein Betrieb.
Aktuelle Infos, AGB, DSGVO
& Mitnahmebestimmungen:
www.suraaa.at



10	00
UHR	20
	40
11	00
UHR	20
	40
14	00
UHR	20
	40
15	00
UHR	20
	40



Wir freuen uns
über Ihr Feedback
oder Ihre Gruppen-
buchung unter:
office@suraaa.at
+43 650 25 28 230
(Hotline)

**Für den reibungslosen Shuttlebetrieb und zur
allgemeinen Sicherheit bitten wir um Ihre Unterstützung:**



30er-Zone

Während des Fahrbetriebes
(werktags zw. 10 bis 12 Uhr bzw. 14 bis
16 Uhr), herrscht entlang der Hauptstraße,
bzw. im ganzen Ort eine 30 km/h-
Tempobeschränkung. Gekennzeichnet
jeweils an der Ortseinfahrt und -ausfahrt.



Abstand

Bitte halten Sie hinter dem
Shuttlebus genügend Abstand.
Das Fahrzeug reagiert sofort
auf allfällige Hindernisse davor,
daneben, dahinter. Der E-Bus ist
mit maximal 20 km/h unterwegs.



Überholen

Überholen Sie den Shuttlebus
weiträumig. Die Sensoren des
Busses reagieren bei einer zu starken
Annäherung unmittelbar und das
Shuttle bremst sofort. Sie erhöhen
damit den Verkehrsfluss.



Parken

Bitte parken Sie immer innerhalb der
markierten Parkplätze und sorgen
Sie dafür, dass ihr geparktes Auto
genügend Abstand zur Fahrbahn hält.

Sicherheit & Comfort

Sicherheit steht an erster Stelle,
diese gewährleisten erfahrene
Software und Sensoren.
Zusätzlich ist immer ein speziell
geschulter Operator an Bord.
Der E-Bus verfügt über eine
Klimaanlage und
Heizung.



Grünschnitt

Wir bitten Sie, durch regelmäßigen
Grünschnitt, dafür zu sorgen, dass
keine Äste oder Hecken in
die Fahrbahn ragen. Die Sensoren
des Shuttlebusses erkennen auch
Äste, die in die Fahrbahn hängen



Breite Zustimmung zur automatisierten Mobilität in der Bevölkerung!

Über 80 Kärntnerinnen und Kärntner
haben sich am 6. April Zeit genom-
men, um beim BürgerInnen-Dialog im
see:PORT in Pörschach intensiv über
die Zukunft der Mobilität zu sprechen.
www.suraaa.at



„Mit dieser Testphase belegen
wir abermals die Alltagstauglichkeit
des autonomen Shuttles.
Die 20-minütige Taktung und die
kostenlose Nutzung stellen so eine
völlig neue Mobilitäts-Serviceleistung
für Gäste und Einheimische
rund um den Wörthersee
dar.“

Mag. Walter Prutej,
SURAAA-Projektleiter

Foto: © Nicolas Zangerle



Der Innovations- Arbeits-,
Denk- und Co-Creation-
Raum in Pörschach
bietet ganzjährig über
100 Veranstaltungen
zu vielfältigen
Zukunftsthemen.

www.seeport.at

Kommen
Sie vorbei!